

bet-at-home

**bet-at-home.com Aktiengesellschaft,
Düsseldorf**

Erläuterungen zu den Aktionärsrechten

Die deutsche Sprachfassung ist verbindlich. Die englische Sprachfassung ist eine unverbindliche Übersetzung.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Einberufung der ordentlichen Hauptversammlung für den 17. Mai 2022 wurde im Bundesanzeiger unter www.bundesanzeiger.de veröffentlicht und europaweit verbreitet.

Entsprechend der gesetzlichen Vorgabe in § 121 Abs. 3 Satz 3 Nr. 3 AktG umfasst die Einberufung der Hauptversammlung Angaben zu den Rechten der Aktionäre aus § 122 Abs. 2, § 126 Abs. 1 und den §§ 127, 131 Abs. 1 AktG. Im Folgenden werden die genannten Rechte der Aktionäre näher erläutert.

Auf Grund der anhaltenden COVID-19-Pandemie erfahren die genannten Rechte betreffend die ordentliche Hauptversammlung, die als virtuelle Hauptversammlung abgehalten wird, aber Modifikationen, die ebenfalls nachfolgend dargestellt sind.

April 2022

bet-at-home.com Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Information on the shareholders' rights

The German language version is binding. The English language version is a non-binding translation.

Dear shareholders,

The convocation of the annual shareholders' meeting for May 17, 2022 has been published in the Federal Gazette at www.bundesanzeiger.de and distributed across Europe.

In accordance with the legal requirement in section 121 (3) sentence 3 no. 3 German Stock Corporation Act (AktG), the convocation of the annual shareholders' meeting includes information regarding the rights of shareholders under section 122 (2), section 126 (1) and sections 127, 131 (1) AktG. These shareholders' rights are explained in more detail below.

However, due to the ongoing COVID-19 pandemic, the aforementioned rights regarding the annual shareholders' meeting, which is held as a virtual shareholders' meeting, are subject to modifications, which are also described below.

April 2022

bet-at-home.com Aktiengesellschaft

The Management Board

1. Rechte der Aktionäre, eine Ergänzung der Tagesordnung zu verlangen (§ 122 Abs. 2 AktG)

Aktionäre, deren Anteile zusammen den zwanzigsten Teil des Grundkapitals oder den anteiligen Betrag von 500.000 Euro erreichen, können verlangen, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt und bekanntgemacht werden. Jedem neuen Gegenstand muss eine Begründung oder eine Beschlussvorlage beiliegen. Jedes Verlangen ist schriftlich an den Vorstand zu richten. In der Einberufung der Hauptversammlung ist eine Anschrift der Gesellschaft angegeben, an die ein solches Verlangen übermittelt werden kann.

Verlangen zur Ergänzung der Tagesordnung müssen der Gesellschaft mindestens 30 Tage vor der Versammlung zugehen. Der Tag des Zugangs und der Tag der Hauptversammlung sind nicht mitzurechnen. Die konkreten Fristen für die Ausübung der Rechte sind in der Einberufung mitgeteilt.

Antragsteller haben nachzuweisen, dass sie seit mindestens 90 Tagen vor dem Tag des Zugangs des Verlangens Inhaber der Aktien sind und dass sie die Aktien bis zur Entscheidung des Vorstands über den Antrag halten. Bei der Berechnung der Aktienbesitzzeit ist § 70 AktG zu beachten.

Requests for additions to the agenda pursuant to section 122 (2) of the German Stock Corporation Act (AktG)

Shareholders whose shares together amount to one-twentieth of the share capital or the pro rata amount of 500,000 euros may request that items be placed on the agenda and be published. Each new item must be accompanied by supporting information or a formal resolution proposal. Any request must be addressed in writing to the management board. In the convocation of the annual shareholders' meeting, an address of the Company is stated to which such a request may be sent.

Requests for amendments to the agenda must be received by the Company at least 30 days before the shareholders' meeting. The day of receipt and the day of the annual shareholders' meeting shall not be counted. The specific deadlines for exercising the rights are specified in the convocation.

Applicants must prove that they have held the shares for at least 90 days prior to the date of receipt of the request and that they will hold the shares until the management board's decision on the request. Section 70 AktG must be taken into account when calculating the period of share ownership.

Bekanntzumachende Ergänzungen der Tagesordnung werden – soweit sie nicht bereits mit der Einberufung bekanntgemacht werden – unverzüglich im Bundesanzeiger unter www.bundesanzeiger.de bekanntgemacht. Sie werden außerdem unverzüglich über die in der Einberufung hierfür mitgeteilte Internetadresse der Gesellschaft zugänglich gemacht und sie werden solchen Medien zur Veröffentlichung zuzuleiten, bei denen davon ausgegangen werden kann, dass sie die Information in der gesamten Europäischen Union verbreiten.

§ 122 AktG lautet wie folgt:

§ 122 Einberufung auf Verlangen einer Minderheit

(1) Die Hauptversammlung ist einzuberufen, wenn Aktionäre, deren Anteile zusammen den zwanzigsten Teil des Grundkapitals erreichen, die Einberufung schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangen; das Verlangen ist an den Vorstand zu richten. Die Satzung kann das Recht, die Einberufung der Hauptversammlung zu verlangen, an eine andere Form und an den Besitz eines geringeren Anteils am Grundkapital knüpfen. Die Antragsteller haben nachzuweisen, dass sie seit mindestens 90 Tagen vor dem Tag des Zugangs des Verlangens Inhaber der Aktien sind und dass sie die Aktien bis zur

Additions to the agenda to be announced - insofar as they have not already been announced with the convocation of the annual shareholders' meeting - shall be published without delay in the Federal Gazette at www.bundesanzeiger.de. They will also be made available without delay via the Company's internet address communicated for this purpose in the convocation and will be forwarded for publication to such media that can be expected to distribute the information throughout the European Union.

Section 122 AktG reads as follows:

Section 122 Convening the general meeting upon a corresponding demand being made by a minority

(1) The general meeting is to be convened wherever stockholders, whose shares of stock, in the aggregate, are at least equivalent to one twentieth of the share capital, demand that it be so convened, doing so in writing and citing the purpose and the reasons therefor; the demand is to be addressed to the management board. The by-laws may tie the right to demand that the general meeting be convened to a different form and to possession of a lesser portion of the share capital. The petitioners are to submit proof that they have been holders of the shares of stock since at least ninety (90) days prior to the date on which their demand is received, and

Entscheidung des Vorstands über den Antrag halten. § 121 Absatz 7 ist entsprechend anzuwenden.

(2) In gleicher Weise können Aktionäre, deren Anteile zusammen den zwanzigsten Teil des Grundkapitals oder den anteiligen Betrag von 500.000 Euro erreichen, verlangen, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt und bekanntgemacht werden. Jedem neuen Gegenstand muss eine Begründung oder eine Beschlussvorlage beiliegen. Das Verlangen im Sinne des Satzes 1 muss der Gesellschaft mindestens 24 Tage, bei börsennotierten Gesellschaften mindestens 30 Tage vor der Versammlung zugehen; der Tag des Zugangs ist nicht mitzurechnen.

(3) Wird dem Verlangen nicht entsprochen, so kann das Gericht die Aktionäre, die das Verlangen gestellt haben, ermächtigen, die Hauptversammlung einzuberufen oder den Gegenstand bekanntzumachen. Zugleich kann das Gericht den Vorsitzenden der Versammlung bestimmen. Auf die Ermächtigung muss bei der Einberufung oder Bekanntmachung hingewiesen werden. Gegen die Entscheidung ist die Beschwerde zulässig. Die Antragsteller haben nachzuweisen, dass

that they will continue to so hold the shares until the management board takes a decision regarding their petition. Section 121 (7) shall apply mutatis mutandis.

(2) In like manner, stockholders whose shares of stock, in the aggregate, are at least equivalent to one twentieth of the share capital, or to a stake of 500 000 euros, may demand that items of business be set out in the agenda and be published by notice. Each item of business to be newly added to the agenda must include the reasons therefor or a proposal for a resolution. The demand in the sense of the first sentence must be received by the company at the latest twenty-four (24) days prior to the general meeting, in the case of companies listed on the stock exchange at the latest thirty (30) days prior to the general meeting; the date of its receipt shall not be included in calculating the period.

(3) Where the demand is not complied with, the court may grant authority to the stockholders who have raised the demand to convene the general meeting or to publish by notice the item of business. Concurrently, the court may determine the chairman of the general meeting. The invitation convening the general meeting or the notice must indicate the authorisation by the court. A complaint may permissibly be lodged against the decision taken. The petitioners are to submit proof that they will

sie die Aktien bis zur Entscheidung des Gerichts halten.

(4) Die Gesellschaft trägt die Kosten der Hauptversammlung und im Fall des Absatzes 3 auch die Gerichtskosten, wenn das Gericht dem Antrag stattgegeben hat.

§ 121 Abs. 7 AktG lautet wie folgt:

(7) Bei Fristen und Terminen, die von der Versammlung zurückberechnet werden, ist der Tag der Versammlung nicht mitzurechnen. Eine Verlegung von einem Sonntag, einem Sonnabend oder einem Feiertag auf einen zeitlich vorausgehenden oder nachfolgenden Werktag kommt nicht in Betracht. Die §§ 187 bis 193 des Bürgerlichen Gesetzbuchs sind nicht entsprechend anzuwenden. Bei nichtbörsennotierten Gesellschaften kann die Satzung eine andere Berechnung der Frist bestimmen.

§ 70 AktG lautet wie folgt:

§ 70 Berechnung der Aktienbesitzzeit

Ist die Ausübung von Rechten aus der Aktie davon abhängig, dass der Aktionär während eines bestimmten Zeitraums Inhaber der Aktie gewesen ist, so steht dem Eigentum ein Anspruch auf Übereignung gegen ein Kreditinstitut,

continue to hold the shares of stock until the court hands down its decision.

(4) The company shall bear the costs of the general meeting and, in the case governed by subsection (3), also the court costs if the court has complied with the petition.

Section 121 (7) AktG reads as follows:

(7) In the case of periods and deadlines that are counted back from the date of the general meeting, the date of the general meeting itself is not to be counted. Rescheduling the general meeting from a Sunday, a Saturday, or a holiday to a preceding or subsequent business day is not an available option. Sections 187 to 193 of the Civil Code (BGB) shall have no corresponding application. In the case of companies not listed on the stock exchange, the by-laws may provide for a different calculation of the period.

Section 70 AktG reads as follows:

Section 70 Calculation of the period of possession of the share of stock

Where the exercise of rights attaching to the share of stock is contingent upon the stockholder having been holder of the share of stock for a specified period of time, a claim to transfer of title against a credit institution, a financial services provider, a securities

Finanzdienstleistungsinstitut, ein Wertpapierinstitut oder ein nach § 53 Abs. 1 Satz 1 oder § 53b Abs. 1 Satz 1 oder Abs. 7 des Kreditwesengesetzes tätiges Unternehmen gleich. Die Eigentumszeit eines Rechtsvorgängers wird dem Aktionär zugerechnet, wenn er die Aktie unentgeltlich, von seinem Treuhänder, als Gesamtrechtsnachfolger, bei Auseinandersetzung einer Gemeinschaft oder bei einer Bestandsübertragung nach § 13 des Versicherungsaufsichtsgesetzes oder § 14 des Gesetzes über Bausparkassen erworben hat.

institution or an enterprise pursuing activities in accordance with section 53 (1), first sentence, or section 53b (1), first sentence, or subsection (7) of German Banking Act (KWG) shall be equivalent to ownership of the share of stock. The period of ownership of a predecessor in title shall be attributed to the stockholder if he has purchased the share of stock in any of the following manners: without monetary consideration, from his trustee, as a universal successor, in the course of a distribution of assets among a community, or as part of a portfolio transfer pursuant to section 13 of the Insurance Supervisory Act (VAG) or section 14 of the Act on Savings and Loan Associations (BauSparkG).

2. Ankündigung von Anträgen und Wahlvorschlägen (§§ 126 Abs. 1; 127 AktG)

Grundsätzlich hat jeder Aktionär das Recht, Anträge und Wahlvorschläge zu Punkten der Tagesordnung sowie zur Geschäftsordnung vor Ort in der Hauptversammlung zu stellen, ohne dass es vor der Hauptversammlung einer Ankündigung, Veröffentlichung oder sonstigen Handlung bedarf. Es können insbesondere Anträge zu einzelnen Tagesordnungspunkten gestellt werden (Gegenanträge) bzw. Vorschläge zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern oder von Abschlussprüfern gemacht werden (Wahlvorschläge), soweit die Tagesordnung entsprechende Wahlen vorsieht.

Gegenanträge und Wahlvorschläge, die vor der Hauptversammlung gem. den §§ 126, 127 AktG über die Internetseite der Gesellschaft zugänglich gemacht werden sollen, müssen binnen der in der Einberufung hierfür genannten Frist unter der in der Einberufung hierfür genannten Adresse eingehen. Nur unter der genannten Adresse rechtzeitig eingegangene Gegenanträge sowie Wahlvorschläge werden einschließlich des Namens des Aktionärs sowie einer Begründung über die Internetseite der Gesellschaft unter der in der Einberufung hierfür genannten Internetadresse unverzüglich zugänglich gemacht, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen gem. den §§ 126, 127 AktG

Counterproposals and election nominations pursuant to Section 126 (1), Section 127 AktG

In principle, every shareholder has the right to submit motions and election proposals on items of the agenda and on the rules of procedure at the shareholders' meeting without any announcement, publication or other action being required prior to the shareholders' meeting. In particular, motions may be made on individual agenda items (counter-motions) or proposals may be made for the election of supervisory board members or auditors (election proposals) insofar as the agenda provides for such elections.

Counter motions and election proposals which are to be made available on the Company's website prior to the shareholders' meeting in accordance with sections 126, 127 AktG must be received at the address stated for this purpose in the convocation within the period stated for this purpose in the convocation. Only counter motions and election proposals received in due time at the aforementioned address, including the name of the shareholder and the statement of reasons, will be made available without undue delay on the Company's website at the internet address specified for this purpose in the convocation, insofar as the statutory requirements pursuant

hierfür im Übrigen erfüllt sind. Unter der in der Einberufung hierfür genannten Internetadresse der Gesellschaft werden auch etwaige Stellungnahmen der Verwaltung zugänglich gemacht.

§ 126 AktG lautet wie folgt:

§ 126 Anträge von Aktionären

(1) Anträge von Aktionären einschließlich des Namens des Aktionärs, der Begründung und einer etwaigen Stellungnahme der Verwaltung sind den in § 125 Abs. 1 bis 3 genannten Berechtigten unter den dortigen Voraussetzungen zugänglich zu machen, wenn der Aktionär mindestens 14 Tage vor der Versammlung der Gesellschaft einen Gegenantrag gegen einen Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zu einem bestimmten Punkt der Tagesordnung mit Begründung an die in der Einberufung hierfür mitgeteilte Adresse übersandt hat. Der Tag des Zugangs ist nicht mitzurechnen. Bei börsennotierten Gesellschaften hat das Zugänglichmachen über die Internetseite der Gesellschaft zu erfolgen. § 125 Abs. 3 gilt entsprechend.

to Sections 126, 127 AktG are also fulfilled. Any comments by the management will also be made available at the Company's internet address stated for this purpose in the convocation.

Section 126 AktG reads as follows:

Section 126 Motions by stockholders

(1) Motions by stockholders are to be made accessible to the beneficiaries set out in section 125 subsections (1) to (3), subject to the pre-requisites listed therein, including the name of the stockholder, the reasons for which the motions are being made, and a statement, if any has been made, by the management regarding its position, provided that the stockholder has sent, at the latest fourteen (14) days prior to the date of the general meeting, a counter-motion opposing a proposal or guidance by the management board and the supervisory board regarding a certain item of business set out in the agenda, specifying the reasons therefor, to the address set out for this purpose in the invitation convening the general meeting. The date on which the counter-motion is received shall not be included in calculating the period. In the case of companies listed on the stock exchange, the counter-motion shall be made accessible via the company's website. Section 125 (3) shall apply mutatis mutandis.

(2) Ein Gegenantrag und dessen Begründung brauchen nicht zugänglich gemacht zu werden,

1. soweit sich der Vorstand durch das Zugänglichmachen strafbar machen würde,

2. wenn der Gegenantrag zu einem gesetz- oder satzungswidrigen Beschluss der Hauptversammlung führen würde,

3. wenn die Begründung in wesentlichen Punkten offensichtlich falsche oder irreführende Angaben oder wenn sie Beleidigungen enthält,

4. wenn ein auf denselben Sachverhalt gestützter Gegenantrag des Aktionärs bereits zu einer Hauptversammlung der Gesellschaft nach § 125 zugänglich gemacht worden ist,

5. wenn derselbe Gegenantrag des Aktionärs mit wesentlich gleicher Begründung in den letzten fünf Jahren bereits zu mindestens zwei Hauptversammlungen der Gesellschaft nach § 125 zugänglich gemacht worden ist und in der Hauptversammlung weniger als der zwanzigste Teil des vertretenen Grundkapitals für ihn gestimmt hat,

6. wenn der Aktionär zu erkennen gibt, dass er an der Hauptversammlung nicht teilnehmen und sich nicht vertreten lassen wird, oder

7. wenn der Aktionär in den letzten zwei Jahren in zwei Hauptversammlungen einen von ihm

(2) A counter-motion and the reasons for which it is being made need not be made accessible:

1. Inasmuch as the management board would be liable to punishment under law, were it to make such proposal accessible;

2. If the counter-motion were to result in the general meeting adopting a resolution that is in violation of the law or of the by-laws;

3. If the reasons make manifestly false or misleading statements regarding essential aspects, or if they are insulting;

4. If a counter-motion made by the stockholder based on the same facts and circumstances has already been made accessible pursuant to section 125 for a general meeting of the company;

5. If the same counter-motion of the stockholder, citing essentially the same reasons, has been made accessible pursuant to section 125 in the past five (5) years to at least two (2) general meetings of the company, and if less than one twentieth of the share capital represented voted for this counter-motion at the general meeting;

6. If the stockholder indicates that he will not attend the general meeting and will not have a proxy represent him;

7. If, in the past two (2) years at two (2) general meetings, the stockholder has failed to propose

mitgeteilten Gegenantrag nicht gestellt hat oder nicht hat stellen lassen.

Die Begründung braucht nicht zugänglich gemacht zu werden, wenn sie insgesamt mehr als 5 000 Zeichen beträgt.

(3) Stellen mehrere Aktionäre zu demselben Gegenstand der Beschlussfassung Gegenanträge, so kann der Vorstand die Gegenanträge und ihre Begründungen zusammenfassen.

§ 127 AktG lautet wie folgt:

§ 127 Wahlvorschläge von Aktionären

Für den Vorschlag eines Aktionärs zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern oder von Abschlussprüfern gilt § 126 sinngemäß. Der Wahlvorschlag braucht nicht begründet zu werden. Der Vorstand braucht den Wahlvorschlag auch dann nicht zugänglich zu machen, wenn der Vorschlag nicht die Angaben nach § 124 Absatz 3 Satz 4 und § 125 Abs. 1 Satz 5 enthält. Der Vorstand hat den Vorschlag eines Aktionärs zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern börsennotierter Gesellschaften, für die das Mitbestimmungsgesetz, das Montan-Mitbestimmungsgesetz oder das Mitbestimmungsergänzungsgesetz gilt, mit folgenden Inhalten zu versehen:

or to have proposed a counter-motion regarding which he has informed the company.

The reasons need not be made accessible if they amount to more than 5,000 characters in total.

(3) Where several stockholders propose counter-motions regarding one and the same business to be resolved upon, the management board may combine the counter-motions and the reasons specified for them.

Section 127 AktG reads as follows:

Section 127 Nominations by stockholders

Section 126 shall apply mutatis mutandis to nominations by stockholders of candidates for the supervisory board or for auditors of the annual accounts. No reasons need be specified for the nomination. The management board need not make accessible the nomination also in those cases in which the nomination does not include the information pursuant to section 124 (3), fourth sentence, and section 125 (1), fifth sentence. The management board is to supplement the nomination by a stockholder of candidates for the supervisory board of companies listed on the stock exchange, to which the Employee Co-Determination Act (MitbestG), the Act on the Co-Determination by Employees in the Supervisory Boards and Management Boards of Mining Enterprises and Enterprises in the Iron- and Steel-Producing

1. Hinweis auf die Anforderungen des § 96 Absatz 2,
2. Angabe, ob der Gesamterfüllung nach § 96 Absatz 2 Satz 3 widersprochen wurde und
3. Angabe, wie viele der Sitze im Aufsichtsrat mindestens jeweils von Frauen und Männern besetzt sein müssen, um das Mindestanteilsgebot nach § 96 Absatz 2 Satz 1 zu erfüllen.

§ 124 Abs. 3 Satz 4 AktG lautet wie folgt:

Der Vorschlag zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern oder Prüfern hat deren Namen, ausgeübten Beruf und Wohnort anzugeben.

§ 125 AktG lautet wie folgt:

§ 125 Mitteilungen für die Aktionäre und an Aufsichtsratsmitglieder

(1) Der Vorstand einer Gesellschaft, die nicht ausschließlich Namensaktien ausgegeben hat, hat die Einberufung der Hauptversammlung

Industry (MontanMitbestG), or the Amending Act on Employee Co-Determination in the Iron and Steel-Producing Industry (MontanMitbestGErgG) applies, by the following substantive content:

1. Indication of the requirements stipulated by section 96 (2),
2. Whether an objection has been raised against the fulfilment of the ratio by the supervisory board as a whole pursuant to section 96 (2), third sentence, and
3. The number of seats on the supervisory board that must be filled, at a minimum, by women and men, respectively, in order to fulfil the requirement as to the minimum ratio pursuant to section 96 (2), first sentence.

Section 124 (3) sentence 4 AktG reads as follows:

The nominations of candidates for the supervisory board or for auditors shall state their names, profession exercised, and places of residence.

Section 125 AktG reads as follows:

Section 125 Communications to shareholders and supervisory board members

(1) At least 21 days prior to the date of the shareholders' meet-ing, the managing board of a company that has not exclusively issued

mindestens 21 Tage vor derselben wie folgt mitzuteilen:

- 1. den Intermediären, die Aktien der Gesellschaft verwahren,*
- 2. den Aktionären und Intermediären, die die Mitteilung verlangt haben, und*
- 3. den Vereinigungen von Aktionären, die die Mitteilung verlangt haben oder die in der letzten Hauptversammlung Stimmrechte ausgeübt haben.*

Der Tag der Mitteilung ist nicht mitzurechnen. Ist die Tagesordnung nach § 122 Abs. 2 zu ändern, so ist bei börsennotierten Gesellschaften die geänderte Tagesordnung mitzuteilen. In der Mitteilung ist auf die Möglichkeiten der Ausübung des Stimmrechts durch einen Bevollmächtigten, auch durch eine Vereinigung von Aktionären, hinzuweisen. Bei börsennotierten Gesellschaften sind einem Vorschlag zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern Angaben zu deren Mitgliedschaft in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten beizufügen; Angaben zu ihrer Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen sollen beigefügt werden.

(2) Die gleiche Mitteilung hat der Vorstand einer Gesellschaft, die Namensaktien ausgegeben hat, den zu Beginn des 21. Tages vor der Hauptversammlung im Aktienregister

registered shares shall communicate the notice of the shareholders' meeting to:

- 1. the intermediaries who hold shares in the company in custody,*
- 2. the shareholders and intermediaries who have requested such communication and*
- 3. the shareholders' associations that have requested such communication or exercised voting rights at the preceding shareholders' meeting.*

The day of the communication shall not be counted. If the agenda must be amended in accordance with Section 122 (2), such amended agenda shall be communicated in the case of stock exchange listed companies. The communication shall indicate the option of exercising voting rights by a proxy, including by a shareholders' association. In the case of listed companies, any nomination for the election of supervisory board members must be accompanied by details of their memberships in other supervisory boards whose establishment is required by law; details of their memberships in comparable domestic and foreign controlling bodies of business enterprises should also be provided.

(2) The managing board of a company that has issued registered shares shall provide the same communication to persons registered in the share register, as well as to the shareholders

Eingetragenen zu machen sowie den Aktionären und Intermediären, die die Mitteilung verlangt haben, und den Vereinigungen von Aktionären, die die Mitteilung verlangt oder die in der letzten Hauptversammlung Stimmrechte ausgeübt haben.

(3) Jedes Aufsichtsratsmitglied kann verlangen, dass ihm der Vorstand die gleichen Mitteilungen übersendet.

(4) Jedem Aufsichtsratsmitglied und jedem Aktionär sind auf Verlangen die in der Hauptversammlung gefassten Beschlüsse mitzuteilen.

(5) Für Inhalt und Format eines Mindestgehaltes an Informationen in den Mitteilungen gemäß Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 gelten die Anforderungen der Durchführungsverordnung (EU) 2018/1212. § 67a Absatz 2 Satz 1 gilt für die Absätze 1 und 2 entsprechend. Bei börsennotierten Gesellschaften sind die Intermediäre, die Aktien der Gesellschaft verwahren, entsprechend den §§ 67a und 67b zur Weiterleitung und Übermittlung der Informationen nach den Absätzen 1 und 2 verpflichtet, es sei denn, dem Intermediär ist bekannt, dass der Aktionär sie von anderer Seite erhält. Das Gleiche gilt für nichtbörsennotierte Gesellschaften mit der Maßgabe, dass die Bestimmungen der

and intermediaries who have requested such communication and to the shareholders' associations that have requested such communication or exercised voting rights at the preceding shareholders' meeting, by the beginning of the 21st day before the shareholders' meeting.

(3) Every member of the supervisory board may request that the managing board send the same communication to him / her.

(4) Upon request, every member of the supervisory board and every shareholder shall be sent the resolutions adopted at the shareholders' meeting.

(5) The minimum requirements as regards the content and format of the information contained in the communications in accordance with section 125 (1) sentence 1 and (2) are specified in Commission Implementing Regulation (EU) 2018 / 1212. section 67 a (2) sentence 1 shall apply to section 125 (1) and (2) mutatis mutandis. In the case of listed companies, the intermediaries who hold shares in the company in custody are obligated pursuant to sections 67 a and 67 b to forward and communicate the information specified in section 125 (1) and (2), unless the intermediary knows that the shareholder receives it from another party. The same shall apply to non-listed companies, with the proviso that the provisions of Commission Implementing

Durchführungsverordnung (EU) 2018/1212 nicht anzuwenden sind.

Regulation (EU) 2018 / 1212 shall not be applied.

Besondere Bestimmungen betreffend die virtuelle Hauptversammlung

Der Vorstand hat vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie mit Zustimmung des Aufsichtsrats entschieden, zum Schutz vor mit dem Corona-Virus verbundenen Gesundheitsgefahren die Möglichkeit gemäß § 1 Absatz 2 GesRuaCOVBekG zu nutzen und die Hauptversammlung am 17. Mai 2022 ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten als virtuelle Hauptversammlung abzuhalten. Eine elektronische Teilnahme an der Versammlung durch Aktionäre oder durch Bevollmächtigte im Sinne von § 118 Abs. 1 Satz 2 AktG ist nicht möglich. Hinsichtlich der weiteren Einzelheiten wird auf die Einberufung der Hauptversammlung verwiesen. Damit sind die Rechte der Aktionäre, Anträge und Wahlvorschläge zu Punkten der Tagesordnung sowie zur Geschäftsordnung zu stellen, in der Hauptversammlung am 17. Mai 2022 ausgeschlossen. Nach § 1 Abs 2 GesRuaCOVBekG gilt aber folgendes: „Anträge oder Wahlvorschläge von Aktionären, die nach § 126 oder § 127 des Aktiengesetzes zugänglich zu machen sind, gelten als in der Versammlung gestellt, wenn der den Antrag stellende oder den Wahlvorschlag

Special provisions concerning the virtual shareholders' meeting

Due to the COVID 19 pandemic, the management board has decided, with the approval of the supervisory board, to use the option pursuant to Sec. 1 (2) GesRuaCOVBekG to hold the annual shareholders' meeting on May 17, 2022 as a virtual shareholders' meeting without the physical presence of shareholders or their proxies in order to protect against health risks associated with the corona virus. Electronic participation in the meeting by shareholders or by proxies within the meaning of section 118 (1) sentence 2 AktG is not possible. For further details, please refer to the convocation of the annual shareholders' meeting. This means that the rights of shareholders to submit motions and election proposals on items on the agenda and on the Rules of Procedure are excluded at the annual shareholders' meeting on May 17, 2022. However, pursuant to section 1 (2) GesRuaCOVBekG, the following applies: "Motions or election proposals by shareholders which are to be made available pursuant to section 126 or section 127 AktG shall be deemed to have been made at the meeting if the shareholder making the motion or submitting the election proposal is duly authorized and registered for the shareholders' meeting.

unterbreitende Aktionär ordnungsgemäß legitimiert und zur Hauptversammlung angemeldet ist.

3. **Auskunftsrecht des Aktionärs in der Hauptversammlung (§ 131 Abs. 1 AktG)**

Jedem Aktionär ist gemäß § 131 Abs. 1 AktG auf ein in der Hauptversammlung mündlich gestelltes Verlangen vom Vorstand in der Hauptversammlung Auskunft über Angelegenheiten der Gesellschaft zu geben, soweit sie zur sachgemäßen Beurteilung des Gegenstands der Tagesordnung erforderlich ist und kein Auskunftsverweigerungsrecht besteht. Die Auskunftspflicht erstreckt sich auch auf die rechtlichen und geschäftlichen Beziehungen der Gesellschaft zu einem verbundenen Unternehmen und die Lage des Konzerns und der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen.

§ 131 AktG lautet wie folgt:

§ 131 Auskunftsrecht des Aktionärs

(1) Jedem Aktionär ist auf Verlangen in der Hauptversammlung vom Vorstand Auskunft über Angelegenheiten der Gesellschaft zu geben, soweit sie zur sachgemäßen Beurteilung des Gegenstands der Tagesordnung erforderlich ist. Die Auskunftspflicht erstreckt sich auch auf die rechtlichen und

Shareholder's right for information at the shareholders' meeting (Section 131 (1) AktG)

Pursuant to section 131 (1) AktG, each shareholder must be provided with information regarding the Company's affairs by the management board at the shareholder meeting in response to a verbal request made at the meeting, insofar as this information is necessary for a proper assessment of the item on the agenda and there is no right to refuse to provide such information. The duty to provide information also extends to the legal and business relations of the Company with an affiliated company and the situation of the corporate group and the companies included in the consolidated financial statements.

Section 131 AktG reads as follows:

Section 131 Stockholder's right to request information

(1) The management board is to inform each stockholder at the general meeting, upon a corresponding request being made, concerning matters pertaining to the company insofar as this is required in order to appropriately adjudge the item of business set out in the agenda. The obligation to provide information shall also

geschäftlichen Beziehungen der Gesellschaft zu einem verbundenen Unternehmen. Macht eine Gesellschaft von den Erleichterungen nach § 266 Absatz 1 Satz 3, § 276 oder § 288 des Handelsgesetzbuchs Gebrauch, so kann jeder Aktionär verlangen, dass ihm in der Hauptversammlung über den Jahresabschluss der Jahresabschluss in der Form vorgelegt wird, die er ohne diese Erleichterungen hätte. Die Auskunftspflicht des Vorstands eines Mutterunternehmens (§ 290 Abs. 1, 2 des Handelsgesetzbuchs) in der Hauptversammlung, der der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht vorgelegt werden, erstreckt sich auch auf die Lage des Konzerns und der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen.

(2) Die Auskunft hat den Grundsätzen einer gewissenhaften und getreuen Rechenschaft zu entsprechen. Die Satzung oder die Geschäftsordnung gemäß § 129 kann den Versammlungsleiter ermächtigen, das Frage- und Rederecht des Aktionärs zeitlich angemessen zu beschränken, und Näheres dazu bestimmen.

extend to include the legal and business relations of the company with an affiliated enterprise. Where a company avails itself of the eased requirements pursuant to section 266 (1), third sentence, section 276, or section 288 of the Commercial Code (HGB), then each stockholder may request that, at the general meeting deliberating on the annual accounts, the annual accounts be made available to him in the form that they would have without these eased requirements. The obligation of the management board of a parent company to provide information (section 290 subsections (1) and (2) of the Commercial Code (HGB)) at the general meeting to which the consolidated financial statements and the consolidated management report are submitted shall also extend to cover the situation of the group and the enterprises included in the consolidated financial statements.

(2) The information provided is to correspond to the principles of conscientious and faithful accounting. The by-laws or the rules of procedure pursuant to section 129 may grant authority to the person chairing the meeting to impose reasonable time limits on the stockholder's right to ask questions and to speak, and may also allow him to make further determinations concerning the details in this regard.

(3) Der Vorstand darf die Auskunft verweigern,

- 1. soweit die Erteilung der Auskunft nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung geeignet ist, der Gesellschaft oder einem verbundenen Unternehmen einen nicht unerheblichen Nachteil zuzufügen;*
- 2. soweit sie sich auf steuerliche Wertansätze oder die Höhe einzelner Steuern bezieht;*
- 3. über den Unterschied zwischen dem Wert, mit dem Gegenstände in der Jahresbilanz angesetzt worden sind, und einem höheren Wert dieser Gegenstände, es sei denn, dass die Hauptversammlung den Jahresabschluss feststellt;*
- 4. über die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, soweit die Angabe dieser Methoden im Anhang ausreicht, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft im Sinne des § 264 Abs. 2 des Handelsgesetzbuchs zu vermitteln; dies gilt nicht, wenn die Hauptversammlung den Jahresabschluss feststellt;*
- 5. soweit sich der Vorstand durch die Erteilung der Auskunft strafbar machen würde;*
- 6. soweit bei einem Kreditinstitut, einem Finanzdienstleistungsinstitut oder einem Wertpapierinstitut Angaben über angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie vorgenommene Verrechnungen im*

(3) The management board may refuse a request for information:

- 1. Inasmuch as the provision of the information, when adjudged applying prudent business judgment, is suited to cause a greater than insignificant disadvantage to the company or an affiliated enterprise;*
- 2. Inasmuch as it refers to carrying values for tax purposes or the amount of individual taxes;*
- 3. Regarding the difference between the value at which objects were stated in the annual balance sheet and a higher value of such objects, unless the general meeting approves and establishes the annual accounts;*
- 4. Regarding the accounting and valuation methods insofar as it suffices to cite these methods in the notes in order to accurately represent the company's assets, financial position, and revenue situation in keeping with its actual circumstances in the sense of section 264 (2) of the Commercial Code (HGB); this shall not apply if the general meeting approves and establishes the annual accounts;*
- 5. Inasmuch as the management board would be liable to punishment under law were it to provide the information;*
- 6. Inasmuch as, in the case of a credit institution, a financial services provider or a securities*

<p><i>Jahresabschluss, Konzernabschluss oder Konzernlagebericht nicht gemacht zu werden brauchen;</i></p>	<p><i>Lagebericht,</i></p>	<p><i>institution, no information need be provided regarding the accounting and valuation methods applied, nor regarding the netting performed in the annual accounts, management report, consolidated financial statements, or consolidated management report;</i></p>
<p><i>7. soweit die Auskunft auf der Internetseite der Gesellschaft über mindestens sieben Tage vor Beginn und in der Hauptversammlung durchgängig zugänglich ist.</i></p>		<p><i>7. Inasmuch as such information is continuously accessible on the company's website for at least seven (7) days prior to commencement of the general meeting, and also in its course.</i></p>
<p><i>Aus anderen Gründen darf die Auskunft nicht verweigert werden.</i></p>		<p><i>Any refusal to provide information for other than the grounds set out above is not permissible.</i></p>
<p><i>(4) Ist einem Aktionär wegen seiner Eigenschaft als Aktionär eine Auskunft außerhalb der Hauptversammlung gegeben worden, so ist sie jedem anderen Aktionär auf dessen Verlangen in der Hauptversammlung zu geben, auch wenn sie zur sachgemäßen Beurteilung des Gegenstands der Tagesordnung nicht erforderlich ist. Der Vorstand darf die Auskunft nicht nach Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 verweigern. Sätze 1 und 2 gelten nicht, wenn ein Tochterunternehmen (§ 290 Abs. 1, 2 des Handelsgesetzbuchs), ein Gemeinschaftsunternehmen (§ 310 Abs. 1 des Handelsgesetzbuchs) oder ein assoziiertes Unternehmen (§ 311 Abs. 1 des Handelsgesetzbuchs) die Auskunft einem Mutterunternehmen (§ 290 Abs. 1, 2 des Handelsgesetzbuchs) zum Zwecke der Einbeziehung der Gesellschaft in den Konzernabschluss des Mutterunternehmens</i></p>		<p><i>(4) Where information has been provided to a stockholder because of his capacity as such, and this was done outside of the general meeting, it is to be provided to every other stockholder making a corresponding request at the general meeting, even if such information is not required in order to appropriately adjudge the item of business set out in the agenda. The management board may not refuse to provide the information in accordance with subsection (3), first sentence, nos. 1 to 4. The first and second sentences shall not apply if a subsidiary company (section 290 subsections (1) and (2) of the Commercial Code (HGB)), a joint venture (section 310 (1) of the Commercial Code (HGB)) or an associated enterprise (section 311 (1) of the Commercial Code (HGB)) issues the information to a parent company (section 290 subsections (1) and (2) of the Commercial Code (HGB)) for purposes of including the company in</i></p>

erteilt und die Auskunft für diesen Zweck benötigt wird.

(5) Wird einem Aktionär eine Auskunft verweigert, so kann er verlangen, dass seine Frage und der Grund, aus dem die Auskunft verweigert worden ist, in die Niederschrift über die Verhandlung aufgenommen werden.

Nach § 21 Abs. 3 der Satzung der Gesellschaft ist der Versammlungsleiter berechtigt, das Rede- und Fragerecht der Aktionäre zeitlich angemessen zu beschränken; er kann insbesondere den zeitlichen Rahmen des Versammlungsverlaufs, der Aussprache zu den Tagesordnungspunkten sowie des einzelnen Rede- und Fragebeitrags angemessen festsetzen.

§ 19 Abs. 4 der Satzung lautet wie folgt:

Der Versammlungsleiter ist berechtigt, zu Beginn der Hauptversammlung oder während ihres Verlaufs für das Rede- und Fragerecht der Aktionäre zusammengenommen einen angemessenen zeitlichen Rahmen für den ganzen Hauptversammlungsverlauf, für den einzelnen Tagesordnungspunkt, für den einzelnen Redner sowie für einzelne Frage- und Redebeiträge zu setzen. Unabhängig von dem Recht des Versammlungsleiters, das Frage- und Rederecht der Aktionäre nach dieser Maßgabe

the consolidated financial statements of the parent company and the information is required for this purpose.

(5) Where a stockholder's request for information is refused, he may demand that his question and the grounds for refusing to provide the information be included in the minutes of the meeting.

In accordance with section 21 (3) of the Company's articles of association, the chairman of the shareholders' meeting is entitled to impose reasonable time limits on the shareholders' right to speak and ask questions; in particular, he may set reasonable time limits for the course of the meeting, for discussion of the items on the agenda, and for individual speeches and questions.

Section 19 (4) of the articles of association shall read as follows:

At the beginning of the shareholders' meeting or during its course, the chairman of the shareholders' meeting is entitled to set an appropriate time limit for the shareholders' right to speak and ask questions for the entire shareholders' meeting, for specific items on the agenda, for individual shareholders, and for individual questions and speeches. Notwithstanding the right of the chairman of the shareholders' meeting to limit the shareholders' right to ask questions and speak in accordance

zu beschränken, kann er unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände der Hauptversammlung um 22:30 Uhr des Versammlungstags den Debattenschluss anordnen und mit den Abstimmungen zu den Tagesordnungspunkten beginnen. Nach Anordnung des Debattenschlusses sind weitere Fragen nicht mehr zulässig.

with this provision, he may, taking into account the respective circumstances of the shareholders' meeting, order the close of the debate at 10:30 p.m. on the day of the shareholders' meeting and commence voting on the items on the agenda. No further questions are permitted after the close of the debate has been ordered.

Besondere Bestimmungen betreffend die virtuelle Hauptversammlung

Der Vorstand hat vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie mit Zustimmung des Aufsichtsrats entschieden, zum Schutz vor mit dem Corona-Virus verbundenen Gesundheitsgefahren die Möglichkeit gemäß § 1 Absatz 2 GesRuaCOVBekG zu nutzen und die Hauptversammlung am 17. Mai 2022 ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten als virtuelle Hauptversammlung abzuhalten. Eine elektronische Teilnahme an der Versammlung durch Aktionäre oder durch Bevollmächtigte im Sinne von § 118 Abs. 1 Satz 2 AktG ist nicht möglich. Damit können die Aktionäre keine Fragen in der Hauptversammlung stellen.

Den Aktionären wird aber ein Fragerecht im Wege elektronischer Kommunikation eingeräumt. Der Vorstand hat mit Zustimmung des Aufsichtsrates entschieden, dass zur Hauptversammlung angemeldete Aktionäre Fragen bis spätestens einen Tag vor der

Special provisions concerning the virtual shareholders' meeting

Due to the COVID 19 pandemic, the management board has decided, with the approval of the supervisory board, to use the option pursuant to section 1 (2) GesRuaCOVBekG to hold the annual shareholders' meeting on May 17, 2022 as a virtual shareholders' meeting without the physical presence of shareholders or their proxies in order to protect against health risks associated with the corona virus. Electronic participation in the meeting by shareholders or by proxies within the meaning of section 118 (1) sentence 2 AktG is not possible. This means that shareholders cannot ask questions at the annual shareholders' meeting.

However, shareholders are granted the right to ask questions by electronic communication. With the approval of the supervisory board, the management board has decided that shareholders registered for the annual shareholders' meeting may submit questions by

Versammlung im Wege elektronischer Kommunikation einreichen können.

Hinsichtlich der weiteren Einzelheiten wird auf die Einberufung der Hauptversammlung verwiesen.

Der Vorstand entscheidet nach pflichtgemäßem, freiem Ermessen, wie er Fragen beantwortet.

§ 1 Absatz 2 GesRuaCOVBekG lautet wie folgt:

2) Der Vorstand kann entscheiden, dass die Versammlung ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten als virtuelle Hauptversammlung abgehalten wird, sofern

1. die Bild- und Tonübertragung der gesamten Versammlung erfolgt,

2. die Stimmrechtsausübung der Aktionäre über elektronische Kommunikation (Briefwahl oder elektronische Teilnahme) sowie Vollmachtserteilung möglich ist,

3. den Aktionären ein Fragerecht im Wege der elektronischen Kommunikation eingeräumt wird,

4. den Aktionären, die ihr Stimmrecht nach Nummer 2 ausgeübt haben, in Abweichung von § 245 Nummer 1 des Aktiengesetzes unter Verzicht auf das Erfordernis des Erscheinens in der Hauptversammlung eine Möglichkeit zum

electronic communication no later than one day before the meeting.

For further details, please refer to the convocation of the annual shareholders' meeting.

The management board will use its good-faith, free discretion to decide how to answer questions.

Section 1 (2) GesRuaCOVBekG reads as follows:

(2) The managing board may decide to hold the shareholders' meeting as a virtual shareholders' meeting without the physical attendance of the shareholders or their proxy representatives, provided that

1. the entire shareholders' meeting is broadcast by means of sound and vision;

2. shareholders can exercise their voting rights (by absentee voting or electronic participation) and authorize proxy representatives by means of electronic communication;

3. shareholders are given the opportunity to ask questions by means of electronic communication;

4. shareholders who have exercised their voting rights in accordance with section 1 (2) number 2 are given the opportunity to object to a resolution adopted by the shareholders' meeting by way of derogation from section 245 number 1 of the German Stock Corporation Act (AktG), with the

Widerspruch gegen einen Beschluss der Hauptversammlung eingeräumt wird.

Der Vorstand entscheidet nach pflichtgemäßem, freiem Ermessen, wie er Fragen beantwortet; er kann auch vorgeben, dass Fragen bis spätestens einen Tag vor der Versammlung im Wege elektronischer Kommunikation einzureichen sind. Anträge oder Wahlvorschläge von Aktionären, die nach § 126 oder § 127 des Aktiengesetzes zugänglich zu machen sind, gelten als in der Versammlung gestellt, wenn der den Antrag stellende oder den Wahlvorschlag unterbreitende Aktionär ordnungsgemäß legitimiert und zur Hauptversammlung angemeldet ist.

need to be physically present at the shareholders' meeting being waived.

The managing board shall decide at its duty-bound and free discretion which questions it will respond to and how to answer them; it may also stipulate that questions must be sub-mitted by means of electronic communication no later than two days prior to the meeting.